

Leipziger Tageblatt

四二

U n g e i g e r.

N 268. Donnerstag, den 25. September. 1834.

Preis- und Gewichts-Bestimmung für nachbenanntes Gebäck der Stadt- und Dorfbäcker, vom 23. September 1834 an,

nach dem jetzigen Preise:

des Scheffels vom besten Weizen = zu 2 Zhlr. 14 Gr. bis 3 Zhlr. 8 Gr.
des Scheffels Korn = 2 — 6 — bis 2 — 8 — gerechnet.

Davon ist bis auf anderweite Anordnung, jedoch ohne alle Zulage, zu geben:

F r a n g b r o t

Gemmell

Für drei Pfennige = 6½ Röth.

Kernbrot

Für drei Pfennige = 13½ Poth.

An einem reinen Roggenbrote liefern die Stadtbäcker

Für zwei Groschen = = = = = 3 Pfund 19 Loth.

Für vier Bergleichen * * * * 7 Pfund 8 Loth.

Für sechs dergleichen = = = = = = = = = = 10 Pfund 31 Roth.

Für acht Bergleichen 14 Pfund 26 Röth.

Die Dorfbäder.

Gür vier dergleichen : : : : : : : : : 7 Pfund 8 Röth.
Sie sind dergleichen : : : : : : : : : 10 Pfund 21 Röth.

Für sechs Bergleichen = 10 Pfund 31 Roth.
Für acht Bergleichen = 14 Pfund 26 Roth.

Seinige am 23 September 1834. Die Rath der Stadt Seinige.

Leipzig, am 23. September 1834. Der Rath der Stadt Leipzig.
Müller, Stadtrath.

Kü r Hau g f r a u e n

Es ist jetzt erst die Klage zu vernehmen, daß man selten guten, reinen, der Gesundheit nicht nachtheiligen Essig bekommen könne. Den jetzt auf die Geschwindmanier verfertigten sogenannten Weinessig kann nicht jeder gut vertragen. Der Malzessig, nach der alten Manier bereitet, bekommt leicht Schimmel, und in den Sommermonaten Würmer, Essigaale genannt. Ich habe mir seit zwei Jahren meinen Bedarf an Essig nach einer alten Vorschrift, welche

im Jahr 1790 in einem Wochenblatt, der Halle'sche Courier genannt, angegeben war, selbst bereitet, und einen schönen sehr sauren Essig erhalten, welcher dabei einen recht angenehmen Geschmack hat, so klar wie Wasser ist, nicht verdreht, sondern je länger er steht, desto saurer wird, auch keine Würmer bekommt, und allen, die davon bei mir genossen, recht wohl bekommen ist. Für diejenigen, denen die Bereitung dieses Essigs nicht bekannt seyn möchte, theile ich hierbei die Worschift mit: Man nehme $1\frac{1}{2}$ Nödel reinen Kornbranntwein (nicht Kartoffelschnaps).